

## **"Jeder wird mal alt"**

110 Gastgeschenke hatten die Verantwortlichen des VdK Käfertal vorbereitet. Dabei gab es nur 100 Eintrittskarten für die Adventsfeier, die traditionell im Saal der Unionsgemeinde für vorweihnachtliche Stimmung sorgen sollte. "Lieber etwas mehr, als dass es hinten heraus nicht reicht", erklärte Karin Jenter. Die erste Vorsitzende hatte wieder ein kurzweiliges Unterhaltungsprogramm zusammengestellt. Dabei musste sie kurz vor Start noch eine Absage hinnehmen. "Eigentlich sollten die Schlappmäuler hier auftreten", berichtete sie. Zwar gebe es jetzt keinen Ersatz mehr, aber noch jede Menge andere Highlights.

So sorgte der Chor von Oli & Friends für Stimmung, und Wolf & Mr. Sax ließen den Saal mit ihrer Musik erklingen. Kassierer Wilfried Engelhardt unterhielt mit einer Weihnachtsgeschichte. "Diese Veranstaltung ist unheimlich wichtig für einen Teil unserer Mitglieder", betonte Karin Jenter. Vor allem ältere Menschen, die alleine lebten, wollten in der Adventszeit unterhalten werden. Das Motto des VdK laute ja auch "Miteinander - Füreinander". 482 Mitglieder sind im VdK-Ortsverband Käfertal zu Hause. "Leider beschränkt sich das Publikum wieder einmal nur auf die ältere Generation", bedauerte die Vorsitzende. "Die Jungen sind zwar auch Mitglied, scheuen aber diese Festivität." Das müsse sich ändern, wünscht sich Jenter, im kommenden Jahr auch mal andere Gesichter zu sehen: "Jeder wird schließlich mal alt."

Noch jung an Jahren und trotzdem schon in der Verantwortung, übernahmen die Enkelkinder der Vorsitzenden die Ziehung der Tombola, die Lose waren im Eintritt enthalten. Während die fünfjährige Yvonne die Dose hielt, spielt Maurice Glücksfee. Anschließend brachte der Achtjährige noch ein Gedicht zum Vortrag. Dafür gab es den verdienten Applaus des Publikums.  
Jba

**Quelle: Mannheimer Morgen  
07. Dezember 2011**